

	<p>Object: Demonstration der Aktion „Kampf dem Atomtod“ vor dem Neuen Rathaus</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Fotografie</p> <p>Inventory number: BD 082982</p>
--	---

## Description

### „Kampf dem Atomtod“

Bundeskanzler Adenauer (CDU) war überzeugt, dass nur die enge Bindung an die Westmächte die Unabhängigkeit und Sicherheit der Bundesrepublik gegenüber der Sowjetunion garantierte. Daraus folgte der politisch umstrittene Beschluss zur Wiederbewaffnung und des Eintritts in die NATO (1955). Erneuten Protest lösten Pläne aus, die Bundeswehr mit Atomwaffen auszurüsten. Prominente Wissenschaftler wandten sich im „Göttinger Appell“ dagegen. Die Demonstranten vor dem Neuen Rathaus gehören zur 1958 gegründeten Aktion „Kampf dem Atomtod“. Am Ende erhielt die Bundeswehr zwar keine Atomwaffen, aber für deren Einsatz geeignete Waffensysteme.

[AF]

## Basic data

Material/Technique: S/W-Negativ / fotografiert  
Measurements: Höhe: 6 cm, Breite: 6 cm

## Events

Image taken	When	1958
	Who	Wilhelm Hauschild (1902-1983)
	Where	New Town Hall (Hanover)

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

NATO

Where

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Bundeswehr

Where

## Keywords

- Demonstration
- Nuclear weapon
- Photography
- Protest
- Security